

Betriebswirtschaftslehre

Verliehener Titel

Master of Arts in Betriebswirtschaftslehre

Optionen

Erwerb des Zusatzes «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» möglich oder

Vermerk der Studiensprachen auf dem Diplom: «Der Kandidat hat den Studiengang in Deutsch und Englisch absolviert» oder «Der Kandidat hat den Studiengang in Französisch und Englisch absolviert» oder «Der Kandidat hat den Studiengang in Französisch, in Deutsch und in Englisch absolviert».

Studiensprachen

Je nach Kurswahl Deutsch, Französisch und Englisch.

Studienbeginn

Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar)

Besonderheiten für die Zulassung

Personen, welche ihr Bachelorstudium ausserhalb der EU und der EFTA absolviert haben und sich für dieses Studienprogramm anmelden möchten, müssen ihren Anmeldeunterlagen eine Kopie ihres GMAT-Testergebnisses (<https://www.mba.com/global>) beilegen.

Dieser Test muss vor der Online-Anmeldung an der Universität Freiburg abgelegt worden sein.

Zugang zu weiterführenden Studien

Doktorat

Dieses Masterprogramm bietet den Studierenden die Möglichkeit, die im Rahmen des Bachelors erworbenen Kenntnisse zu vertiefen und mit der Wahl von drei von insgesamt 10 Spezialisierungsmodulen zu ergänzen. Diese 10 Module repräsentieren aktuelle Themen und Entwicklungen im Management. Leitende Führungskräfte und andere Entscheidungsträger müssen sich heute mehr denn je zu Generalisten qualifizieren. Um individuellen Präferenzen und Karrierezielen der Studierenden gerecht zu werden, erlaubt das Studienprogramm ein persönliches Profil und eine Kombination vielfältiger Spezialisierungen, wie beispielsweise Human Resources, Digitalisierung und NPO-/ Nachhaltigkeits-Management. Darüber hinaus können die Studierenden mit der Wahl einzelner Kurse aus weiteren Spezialisierungen in der BWL, von anderen Departementen oder Fakultäten ihr persönliches Profil gestalten. Zusammen mit dem mehrsprachigen Studiensumfeld bietet dieses Programm eine schweizweit einzigartige Ausbildung.

Profil des Studienprogramms

Die Studierenden wählen drei von zehn Modulen aus der nachfolgenden Liste der Spezialisierungen:

- **STR:** Strategy
- **INNO-ENT:** Innovation and Entrepreneurship
- **OHRM:** Organisation and Human Resource Management
- **MAR:** Marketing
- **FIN:** Finance
- **ACC:** Accounting and Control
- **NPO-SUST:** Nonprofit Management and Sustainability
- **EUGB:** European and Global Business
- **DIG:** Managing Digitalisation
- **DAT:** Data Analytics

Die Masterarbeit ist ein persönliches Forschungsprojekt zum Studienabschluss, in dem die Studierenden ihre erworbenen Kenntnisse anwenden und ihre Expertise in einem selbstgewählten Thema entwickeln können.

Freiburger Profil

Neue Technologien, eine fortschreitende Digitalisierung, globalisierte Wirtschaftsbeziehungen aber auch eine zunehmende Berücksichtigung sozialer und ökologischer Werte sind Herausforderungen für Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Führungskräfte auf allen Hierarchieebenen. Sie verlangen ein breites Kompetenzspektrum und die Fähigkeit zu reflektierten Entscheidungen. Dieses Masterprogramm mit seiner einzigartigen Modulstruktur erlaubt den Studierenden Wissen in einem Spektrum zu erwerben, das Kombinationen wie diejenige aus Digitalisierung, NPO-Management und Finance ermöglicht. Zudem werden die Wahlmöglichkeiten noch durch das BeNeFri-Abkommen erweitert, in dessen Rahmen die Studierenden Kurse der Universitäten Bern oder Neuenburg wählen können. Das Masterprogramm in Betriebswirtschaftslehre der Universität Freiburg bietet dank seinem mehrsprachigen Kursangebot (Deutsch, Französisch und viele Kurse in englischer Sprache) eine schweizweit einzigartige Ausbildung.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven

Mit einem Master of Arts in Betriebswirtschaftslehre können sich die Studierenden auf eine Karriere in Management- oder Fachfunktionen in einem Unternehmen, in einer Non-Profit-Organisation oder in der öffentlichen Verwaltung vorbereiten.

Die universitäre Ausbildung in Betriebswirtschaftslehre vermittelt den Studierenden die notwendigen Kenntnisse und Methoden, um Problemstellungen verstehen, analysieren und reflektiert lösen zu können für ein tiefgreifendes Verständnis der Unternehmen und der betrieblichen Entscheidungsprozesse. Mit Abschluss des Studiums sind die Studierenden in der Lage, sowohl Herausforderungen sowohl in grossen, multinationalen Unternehmen als auch in kleinen und mittleren Betrieben und Organisationen anzunehmen. Den Absolventinnen und Absolventen eröffnet sich eine Vielfalt von Berufsperspektiven, z.B.:

- im Marketing eines Konsum- oder Industriegüterunternehmens;
- als Beraterin oder Berater in einer Consulting-Firma;
- in der HR-Abteilung eines mittleren oder grossen

- Unternehmens;
- im Controlling einer Organisation im privaten oder öffentlichen Sektor;
 - in der kaufmännischen Leitung eines Verbands oder eines Hilfswerks;
 - als Unternehmerin oder Unternehmer mit einer selbst gegründeten Organisation.

Studienaufbau

Studienstruktur

90 ECTS-Kreditpunkte, 3 Semester

Studienplan

<http://studies.unifr.ch/go/a-W2b>

Zulassung

Masterstudiengänge bauen auf die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf.

Inhaberinnen und Inhaber eines universitären Bachelorabschlusses einer Schweizer Universitären Hochschule werden ohne Bedingungen zum Masterstudium zugelassen, wenn sie, je nach gewünschtem Masterstudium, 60 oder 90 ECTS-Kreditpunkte in derselben Studienrichtung erworben haben. Es können jedoch Auflagen verfügt werden. Dasselbe Prinzip gilt für Inhaberinnen und Inhaber eines ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird.

Inhaberinnen und Inhaber eines Schweizer oder ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird, welche diese Bedingung nicht erfüllen, können mit Bedingungen (vor Beginn des Masterstudiums zu erbringen) und/oder Auflagen (während des Masterstudiums zu erbringen) zum Masterstudium zugelassen werden. Diese Studienleistungen dürfen 60 ECTS-Kreditpunkte nicht überschreiten. Dasselbe trifft für Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelorabschlusses einer Schweizer Fachhochschule zu, gemäss den massgebenden Konventionen.

Die spezifischen Zulassungsbedingungen jedes Masterstudienprogrammes bleiben vorbehalten.

Varianten

Wird auch als Nebenprogramm angeboten (30 ECTS-Kreditpunkte).

Kontakt

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Dekanat

decanat-ses@unifr.ch

<http://studies.unifr.ch/go/de-sesm>